

EHINGEN direkt

MITTEILUNGSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT EHINGEN (DONAU)

für Altsteußlingen mit Briel, Dächingen, Erbstetten mit Unterwilzingen und Vogelhof, Frankenhofen mit Tiefenhülen, Granheim und Mundingen



AUSGABE WEST

Freitag, 16. Februar 2024/Nr. 07
26. Jahrgang

STÄDTISCHE MITTEILUNGEN

Konzert mit der Musical- und Opernsängerin Kinga Dobay

Am Freitag, 23. Februar, um 19 Uhr konzertiert Kinga Dobay mit ihrem Programm „Das gibt es nur einmal“ im Ernst und Anna Rumler-Saal im Kulturzentrum Franziskanerkloster.

Kinga Dobay, seit 2016 Lehrkraft für Gesang an der Musikschule der Stadt Ehingen ist eine international anerkannte Opern- und Musicalsängerin. Die Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher erwartet ein abwechslungsreiches Chansonprogramm mit Evergreens aus den Goldenen Zwanziger Jahren. Zu hören sind Werke von Friedrich Holländer, Georg Kreisler, Richard Heymann, Oscar Straus und vielen anderen Komponisten.

Freuen Sie sich auf einen Konzertabend mit Kinga Dobay und Hanna Choi am Klavier ganz nach dem Motto „Das gibt es nur einmal“.

Der Eintritt ist frei, über eine Spende würden sich die Künstlerinnen freuen.



Musical- und Opernsängerin Kinga Dobay.

Termine

Donnerstag, 15. Februar

Ortschaftsratssitzung in Frankenhofen

Samstag, 17. Februar

Funkenfeuer in Dächingen,
Frankenhofen und Granheim

Samstag, 18. Februar

Funkenfeuer in Altsteußlingen

Freitag, 23. Februar

Generalversammlung des
MV Dächingen

Sonntag, 25. Februar

Hauptversammlung des Schwäbischen
Albvereins

Donnerstag, 7. März

Seniorenachmittag in Dächingen

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung stehen den Bürgerinnen und Bürgern persönlich nach Terminvereinbarung zur Verfügung.

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	14 bis 16 Uhr
Donnerstag	14 bis 18 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag, Mittwoch, Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	8 bis 16 Uhr
Donnerstag	8 bis 18 Uhr
Samstag	9 bis 12 Uhr

BÜRGERSERVICE

Kontakt

Stadt Ehingen (Donau)
Marktplatz 1
89584 Ehingen



Telefon: 07391 503-0
E-Mail: info@ehingen.de
Web: www.ehingen.de



StadtApp

Wochenmarkt mit Bauernmarkt

Jeden Dienstag und Samstag
von 7 bis 13 Uhr
auf dem Marktplatz.

Web: www.ehingen.de/maerkte

Öffnungszeiten Grüngutsammelstellen

Entsorgungszentrum bei der Firma Braig in Berkach:
Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag jeweils von 9 bis 17 Uhr.

Rißtissen/Dächingen: Sommerzeit (März bis Oktober) mittwochs von 15 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr, Winterzeit (November bis Februar) mittwochs von 14 bis 16 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

BEREITSCHAFTSDIENST

Auskunft Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Notfallpraxen: 116 117

Ulm: Mo-Fr 18:00 – 22:00

Sa, So, FT 08:00 – 22:00

Im Ehinger Alb-Donau Klinikum, Spitalstraße 29
Ehingen

Sa, So, FT 08:00 – 18:00

Kinder Ulm Mo-Fr 19:00 – 22:00

Sa, So, FT 09:00 – 21:00

Fachärztliche Notfalldienste

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst 116 117

Augenärztlicher Notfalldienst 0761 120 120 00

Vergiftungszentrale Freiburg 0761 19240

Impressum

Herausgeber:

Stadt Ehingen (Donau) · Marktplatz 1
89584 Ehingen (Donau)
T 07391 / 503-224 · F 07391 / 503-4224
mbl@ehingen.de · www.ehingen.de

richten: jeweilige Ortsverwaltung.
Verantwortlich für die Kirchen- und Vereinsnachrichten sind die jeweiligen Pfarrämter und Vereine und für alle sonstigen Mitteilungen die jeweiligen Verfasser.

nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil
Alexander Rist

Anzeigenschluss Di. 17.00 Uhr

Redaktionsschluss Di. 12.00 Uhr

Rathaus abholen.

Zuständig für Reklamationen bei Nichterhalt des Mitteilungsblattes ist der Verlag.

T 0731 156 683 · nak.ulm@n-pg.de

Verantwortlich:

Verantwortlich für die städtischen Mitteilungen: Stadtverwaltung Ehingen, Pressestelle. Verantwortlich für die Ortsnach-

Verlag:

NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
Tel. 0731 156 681 · Fax 0731 156 684

Abonnement:

Bürger, die einmal kein Mitteilungsblatt erhalten haben, können sich zu den üblichen Öffnungszeiten ein Exemplar im

Druck:

Südwest Presse Media Service GmbH
Gutenbergstraße 1 · 72525 Münsingen

NOTRUF

Polizei 110
Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Polizeirevier Ehingen 07391 588-0
Alb-Donau Klinikum Ehingen 07391 586-0
Krankentransporte 0731 19222

Städtisches Wasserwerk 07391 503-152
0171 7435753

Stromstörungsstelle Ehinger Energie 07391 589-0

Stromstörungsstelle EnBW 0800 3629477

Gasstörungsstelle Erdgas Südwest 0800 0824505

Ambulanter Pflegedienst GmbH ADK 07391 5865586

Katholische Sozialstation 07391 52011

Hauskrankenpflege Seibold 07391 754467

Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis 07391 7792476

Familienpflege und 0711 97914620

Dorfhilfe cura familia und 0711 97914625

Maschinenring 07351 18826-0

Biberach-Ehingen Service GmbH

Zentraler Sperr-Notruf 116 116
(EC-, Handy-, Kreditkarten)

APOTHEKENDIENST

Auskunft Apothekennotdienst 0800 0022833

Samstag, 17. Februar

Vitalis Apotheke, Talstraße 3,
89584 Ehingen,
Telefon 07391 75 56 31

Sonntag, 18. Februar

Rat-Apotheke Laupheim,
Marktplatz 3,
88471 Laupheim,
Telefon 07392 21 10

Pflege und Schnitt von Obstbäumen

Die Stadt Ehingen lädt alle Interessierten zu einem kostenlosen Baumschnittkurs ein. Denn allein mit dem Pflanzen von Bäumen, ist es nicht getan.

Um ihre Schönheit, Ertragsfunktion und landschaftsprägende Bedeutung zu erhalten, müssen die Obstbäume im Garten und auf Streuobstwiesen gepflegt, geschnitten und verjüngt werden.

In Theorie und Praxis erlernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Regeln und Techniken des fachgerechten Baumschnitts. Es wird auch ein Obstbaum fachgerecht gepflanzt, mit allem, was dazu gehört.

Der Schnittkurs findet am 2. März von 9.30 Uhr bis 12 Uhr (maximal 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer) unter fachliche Anleitung von Hans-Jürgen Schaudé (Baumwarte-Vereinigung Ehingen e.V.) im TSG Obstgarten (Fischersteige 36) in Ehingen statt. Parkmöglichkeit besteht auf dem Festplatz in Ehingen. Der Schnittkurs findet bei jeder Witterung statt.

Bitte um Anmeldung bei Marie Heimann unter m.heimann@ehingen.de.

Jugendzentrum E.GO verlängert Öffnungszeiten

In Zusammenarbeit mit der Stadt Ehingen und dem Oberlin e.V. hat das Jugendzentrum E.GO seine Öffnungszeiten erweitert, um den Bedürfnissen der jungen Bewohnerinnen und Bewohner unserer Stadt besser gerecht zu werden. Diese Verlängerung markiert einen bedeutenden Schritt in der Unterstützung und Förderung unserer Jugendlichen.

Seit seiner Gründung vor über 20 Jahren hat sich das Jugendzentrum E.GO als ein zentraler Treffpunkt für junge Menschen etabliert. Hier finden sie nicht nur einen sicheren Raum, sondern auch Möglichkeiten zur persönlichen Entwicklung und sozialen Interaktion. Jedoch verschiebt sich der Bedarf der Jugendlichen und jungen Erwachsenen immer mehr in die Abendstunden. Deshalb können Jugendliche und junge Erwachsene das Jugendzentrum künftig mittwochs und freitags von 19 Uhr bis 22 Uhr besuchen, was eine Ausweitung gegenüber der bisherigen Zeiten darstellt. Aufgrund des Nachmittagsunterrichts in der Schule oder ihrer beruflichen Tätigkeit konnten bislang viele Jugendliche und Heranwachsende nur recht eingeschränkt am Angebot des Jugendzentrum E.GO teilhaben. Diesen jungen Menschen ermöglichen wir es mit den geänderten Öffnungszeiten nun, an zwei Tagen in der Woche auch ihre Abendstunden in unserer Einrichtung zu verbringen. Hier können sie ihre Freizeit sinnvoll gestalten und von den umfangreichen Angeboten des Jugendzentrums profitieren. Dies trägt nicht nur zur Vermeidung von Langeweile und sozialer Isolation bei, sondern stärkt auch das Gefühl der Zugehörigkeit zur Gemeinschaft. Neben Freizeitspaß wie Billard, Tischkicker oder Tischtennis, berät das E.GO-Team die Jugendlichen zudem etwa bei der Ausbildungssuche, gibt Hilfestellung rund ums Thema Bewerbung und unterstützt sie bei individuellen Problemen.

Die verlängerten Öffnungszeiten treten nach der Fasnetszeit ab dem 21. Februar in Kraft. Als Ansprechpartner für die Jugendlichen steht Moritz Bussinger zur Verfügung, den sie bereits als Teil des Jugendzentrum-Teams kennen.

Fundsachen im Januar

Im Bürgerbüro im Ehinger Rathaus warten wieder zahlreiche Fundsachen auf ihren Eigentümer. Im vergangenen Monat wurden hier von ehrlichen Findern zwei Handys abgegeben. Außerdem liegen hier noch Regenschirme, Geldbörsen, Schlüssel, Brillen und Schmuckstücke zur Abholung bereit. Auskünfte gibt es beim Rechts- und Ordnungsamt – Bürgerbüro im Ehinger Rathaus oder telefonisch unter 07391 503-331.

Verwilderung von Hauskatzen eindämmen

Die Verwilderung von Hauskatzen hat sich in den letzten Jahren auch in Ehingen verstärkt. Dieser Prozess stellt nicht nur eine Gefahr für die Tiere selbst dar, sondern hat auch Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesundheit der Bewohnerinnen und Bewohner. Um dieser Problematik entgegenzuwirken, ruft die Stadt Ehingen gemeinsam mit dem Verein "Katzenhilfe Ehingen und Umgebung e.V." alle Katzenhalter und Hofbesitzer dazu auf, verantwortungsbewusst zu handeln und ihre Tiere kastrieren zu lassen. Die Zahl an aufgefundenen herrenlosen Katzen die in Ehingen und Umgebung aufgefunden und in die Obhut der "Katzenhilfe Ehingen und Umgebung e.V." abgegeben wurden, ist in den letzten Monaten stark gestiegen.

Die Stadt Ehingen nimmt dies zum Anlass darauf hinzuweisen, dass die Vermehrung von Hauskatzen außer Kontrolle geraten kann, wenn unkastrierte Tiere frei herumlaufen. Eine Kastration ist ein einfacher Eingriff, der von qualifizierten Tierärzten durchgeführt wird und keine langfristigen gesundheitlichen Auswirkungen auf die Tiere hat.

Daher geht die dringende Bitte an alle Katzenhalter und Hofbesitzer in Ehingen, die betreffenden Tiere kastrieren zu lassen. Es ist die gemeinsame Verantwortung, die Verwilderung von Hauskatzen in der Stadt einzudämmen und dadurch einen wichtigen Beitrag zum Tierwohl und zum Umweltschutz zu leisten. Nur durch die gemeinsame Anstrengung aller Katzenhalter in Ehingen kann ein positiver Beitrag zum Schutz aller Katzen und unserer Umwelt geleistet werden.

Termine und Veranstaltungen im Bürgerhaus Oberschaffnei

Donnerstag, 15. Februar

17 bis 18.30 Uhr Alpha-Treff für Erwachsene:
Besser lesen und schreiben lernen
17 bis 19 Uhr Offenes Malatelier „Pinsel & Farbe“

Freitag, 16. Februar

9 bis 12 Uhr Frühstück im Café CIDO
14 bis 17.30 Uhr Tafelladen

Montag, 19. Februar

9 bis 12 Uhr Frühstück im Café CIDO
16 bis 17.30 Uhr Eltern-Kind-Treff „Schaffnei-Mucken“

Dienstag, 20. Februar

9 bis 11.30 Uhr Offener Handarbeitstreff „Wolle & Garn“
10 bis 11.30 Uhr Alpha-Treff für Erwachsene:
Besser lesen und schreiben lernen
14 bis 17.30 Uhr Tafelladen

Mittwoch, 21. Februar

9 bis 12 Uhr	Frühstück im Café CIDO
16 bis 17.30 Uhr	Kreativwerkstatt für Grundschul Kinder
17.30 bis 19.30 Uhr	Kreativwerkstatt für Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren

Raum für Vereine und Verbände

Im Bürgerhaus Oberschaffnei ist Raum für alle, die Austausch, Information oder Unterstützung suchen. Für ein gutes Miteinander braucht es Vereine und Netzwerke - und eine gute Infrastruktur. Dafür stellt die Stadt Ehingen kostenlose Räumlichkeiten für Vereine und Verbände für Sitzungen und Meetings zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Ausstattung, den Nutzungsbedingungen und der Raumbuchung kann Andrea Uncu, Bürgerhaus Oberschaffnei, Telefon 07391 503-4623, E-Mail a.uncu@ehingen.de geben.

Kultur**Corpus Delicti**

Schauspiel von Juli Zeh. Freitag, 1. März, 19.30 Uhr, Lindenhalle.

Werkstatt Tanz – ein partizipatives Tanzprojekt - GAME ON!

Workshop und Proben: Freitag, 1. März, bis Sonntag, 3. März. Sonntag, 3. März, 17 Uhr Aufführung in der Lindenhalle. Nähere Informationen zum Projekt bekommen Sie bei Benedicta Walser unter Telefon 07391 503 504.

Gemeinschaftskonzert**Märchen und Sagen**

Lehrerinnen und Lehrer der Musikschule und MontagsChor der Volkshochschule. Samstag, 9. März, 19 Uhr, Lindenhalle.

Carmen

Oper von Georges Bizet. Dienstag, 19. März, 19.30 Uhr, Lindenhalle.

Im Herzen tickt eine Bombe - Jugendtheater 14 (plus)

Ein interdisziplinäres Theatererlebnis zwischen Schauspiel und Bildender Kunst. Donnerstag, 21. März, 10 Uhr, Lindenhalle.

Karten und Information: Kulturamt Ehingen, Spitalstraße 30, Telefon 07391 503-503, Tickets erhalten Sie unter www.ehingen.de und www.reservix.de.

vhs Volkshochschule**Kursstart ab 4. März**

Das Semester bei der Volkshochschule startet ab dem 4. März. Wer noch einen Kurs belegen will, sollte sich schnell anmelden. Ist ein Kurs einmal abgesagt, können Anmeldungen nicht mehr berücksichtigt werden.

Forum Philosophie: Thema Social Media

Am Dienstag, 20. Februar, gibt es wieder das Forum Philosophie der Volkshochschule, von 19 Uhr bis 20.30 Uhr im Franziskanerkloster. Das Thema des Abends lautet: „Zehn Grün-

de, warum Du Deine Social Media Accounts sofort löschen musst“ im Rahmen des Semesterthemas Technologie und Philosophie. Das Forum ist ein offener Treff für alle philosophisch Interessierten. Neue Teilnehmende sind herzlich willkommen. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Dozent ist Thomas Wiemers.

Kontakt und Anmeldung

Volkshochschule Ehingen, Franziskanerkloster, Spitalstraße 30, E-Mail vhs@ehingen.de, Telefon 07391 503-503, Webseite www.vhs-ehingen.de.

EHINGER ALB**Grüngutannahme in Dächingen**

- mittwochs, 14 Uhr bis 16 Uhr.
- samstags, 9 Uhr bis 13 Uhr.

Einladung zum Seniorennachmittag

Am Donnerstag, 7. März, um 14.30 Uhr in Köhlers Krone in Dächingen. Bei Kaffee und Kuchen wird Manfred Hagen, Gaufachwart Naturschutz Alb-Donau-Kreis mit einem Vortrag "26 x die Schweiz" unterhalten. Anmeldungen sind nicht erforderlich. Ellen Bölzle mit Team DRK OV Ehingen freut sich über zahlreichen Besuch.

ORTS- UND VEREINSNACHRICHTEN**Altsteußlingen mit Briel**

Ortsvorsteher Josef Huber, Tel. 07395 328
E-Mail: ov.altsteusslingen@ehingen.de

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Am Donnerstag von 17.30 bis 19.30 Uhr in der Spitzgasse 15 oder nach Vereinbarung.

**Termine in der kommenden Kalenderwoche****Altsteußlingen**

- Dienstag, 20. Februar, Gelber Sack.
- Freitag, 23. Februar, Bioabfalltonne.
- Samstag, 24. Februar, Straßensammlung Papier.

Briel

- Montag, 19. Februar, Gelber Sack.
- Freitag, 23. Februar, Bioabfalltonne.
- Samstag, 24. Februar, Straßensammlung Papier.

Unsere Riesen sind Geschichte

Sicher auch ein Tag der für die Geschichtsbücher von Altsteußlingen interessant ist. Die beiden großen Pappeln am Franzosenbad wurden am 7. Februar gefällt. Für viele Anwohnerinnen und Anwohner ein trauriger Tag, was auch sehr verständlich ist, waren die Bäume doch ein Stück

Heimat. Leider war es jedoch so, dass der sehr starke Mistelbefall dazu geführt hat, dass die Bäume unter einer unglaublichen Windlast gelitten haben und die Verkehrssicherung darunter nicht mehr gewährleistet werden konnte. So hat alles ein Ende und kann ja auch der Beginn von etwas Neuem sein. Als Ersatz für die beiden Hybridpappeln wird eine Schwarzpappel im Biotop gepflanzt. Auch ohne die beiden Riesen wird das Franzosenbad ein wunderschöner Platz bleiben.



Drei Tage vor der Fällung, von unten bis oben voll mit Misteln.



Zuerst wurden die kompletten Äste runter gelassen. Eine wahnsinnig schwierige Aufgabe für die Männer von der Stadtgärtnerei.



Am Ende bleiben noch die beiden Stämme als Eingangstor zum Franzosenbad stehen.



Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Altsteußlingen

Einladung zur Hauptversammlung

Der Schwäbische Albverein OG Altsteußlingen lädt am Sonntag, 25. Februar, um 16 Uhr zur Jahreshauptversammlung nach Dächingen in den Landgasthof Krone ein. Es stehen Berichte der Vorstandschaft auf der Tagesordnung.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.



Dächingen

Ortsvorsteher Alfons Köhler, Telefon 07395 1218
E-Mail: ov.daechingen@ehingen.de

Dächinger Fackelbuben

Am Samstag, 17. Februar, ist es wieder so weit. Ab 19 Uhr stecken die Dächinger Fackelbuben ihre riesige Fackel in Brand. Über Monate haben sie einen imposanten Funkenhaufen aufgeschichtet. Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Dächingen und drumherum sind hierzu herzlich eingeladen. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Eure Fackelbuben



Katholischer Frauenbund Dächingen

Einladung zum Osterkerzen verzieren

Am Mittwoch, 21. Februar, treffen wir uns um 18.30 Uhr im Gemeindehaus Dächingen zum gemeinsamen Osterkerzen verzieren. Ebenso am Donnerstag, 22. Februar, um 18 Uhr im Gemeindehaus. Es sind alle recht herzlich eingeladen mit uns zusammen die Osterkerzen kreativ zu gestalten. Diese werden dann später vom Frauenbund verkauft.

Bitte zum Basteln Messer, Brettchen und Lineal mitbringen. Wir freuen uns auf fleißige Helferinnen und Helfer.

Team Frauenbund Dächingen

Einladung zum Gottesdienst mit Krankensalbung

Wir laden am Donnerstag, 22. Februar, alle herzlich zu unserem Gottesdienst mit Krankensalbung um 14 Uhr in die Kirche „Zur schmerzhaften Mutter“ in Dächingen ein.

Anschließend findet gemütliches Beisammensein im Gemeinderaum statt. Hierbei können auch vom Frauenbund gestaltete Osterkerzen 2024 erworben werden.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.
Team vom Frauenbund Dächingen.

**Musikverein Dächingen e.V.****Generalversammlung**

Der Musikverein Dächingen e.V. hält am Freitag, 23. Februar, um 20 Uhr in Köhlers Krone seine ordentliche Generalversammlung ab.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Bericht des ersten Vorsitzenden
3. Kassenbericht und Kassenprüfungsbericht
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Dirigenten
6. Bericht des Jugendleiters
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen: zweiter Vorsitzender, ein aktiver Beisitzer, ein passiver Beisitzer, Jugendsprecher, stellvertretender Jugendsprecher
9. Verschiedenes

Anträge und Wünsche können bis zum 16. Februar schriftlich beim ersten Vorsitzenden, Armin Huber, Harmelau 25, 89584 Dächingen eingereicht werden.

An alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Musikvereins ergeht herzliche Einladung.

Vor der Hauptversammlung des Musikvereins lädt der Förderverein des MV Dächingen am 23. Februar um 19.30 Uhr zur ordentlichen Generalversammlung ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des ersten Vorsitzenden
3. Kassenbericht und Kassenprüfungsbericht
4. Bericht des Schriftführers
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Verschiedenes

Auch hier ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder, Freunde und Gönner.

**Erbstetten mit Unterwilzingen und Vogelhof**

Ortsvorsteher Josef Missel, Telefon 07386 316
E-Mail: ov.erbstetten@ehingen.de

90. Geburtstag von Annemarie Meisterfeld

Am Samstag, 10. Februar, feierte Annemarie Meisterfeld aus Erbstetten bei sehr guter Gesundheit ihren 90. Geburtstag. Ministerpräsident Winfried Kretschmann übermittelte Annemarie Meisterfeld seine herzlichen Glückwünsche.

Er wünschte ihr für die Zukunft alles Gute, persönliches Wohlergehen und eine gesegnete Zeit. Oberbürgermeister Alexander Baumann gratulierte Annemarie Meisterfeld ebenfalls schriftlich aufs Herzlichste und wünschte ihr einen frohen und unbeschwerten Tag. Für die vor ihr liegenden Jahre wünschte er Zufriedenheit und Zuversicht.

Ortsvorsteher Josef Missel wünschte Annemarie Meisterfeld alles Gute und viel Gesundheit zu ihrem Geburtstag.

Auch im Namen der Gemeinde überbrachte er die besten Glückwünsche, Zufriedenheit und Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg. Im Auftrag der Stadt EHINGEN wurde Annemarie Meisterfeld ein schöner Blumenstrauß überreicht.



90. Geburtstag von Annemarie Meisterfeld.

Sitzung des Ortschaftsrats Erbstetten am 6. Februar**Jagdverpachtung**

Für die Jagdbögen Erbstetten West und Erbstetten Ost hatten sich die bisherigen Pächter erneut beworben. Weitere Interessenten bewarben sich nicht um die Jagden. Der Verpachtungszeitraum beträgt zehn Jahre. Nach der Vorstellung beider Jagdberechtigter erfolgte die Verpachtung in geheimer Abstimmung. Ein Mitglied des Ortschaftsrates war befangen und nahm an der Abstimmung nicht teil. Das Ergebnis war jeweils einstimmig für die bisherigen und somit zukünftigen Pächter der Jagdbögen. In Erbstetten West wird ein weiterer zusätzlicher Pächter in der Verpachtung berücksichtigt.

Verschiedenes

- Die Nord-, Ost- und Südseite des Rathauses werden in den nächsten Monaten saniert. Der Auftrag ist vom Hochbau der Stadt EHINGEN an die gleiche Firma vergeben worden, welche auch die Westseite verputzt und gestrichen hat.

Kinderfasnet in Erbstetten

Am Faschingsfreitag, konnten wir wieder unsere Fasnet in Erbstetten feiern. Bei gutem Wetter startete unser Narrenzug etwas verspätet durch den Ort. Allen Narren und NÄrinnen ein herzliches Dankeschön für Euer Kommen.

Kügele Hoi, Narri- Narro, Narro-Hee und Ritze Ratze-Druden-fracze.



Unser KIGA-BUS ALB konnte alle Kinder gut transportieren.



Die Gemeinde wartete schon auf den Narrenwurm.



Kinderfasnet in Erbstetten.



Grundschule Erbstetten – Frankenhofen

Schulfasnet

Am vergangenen Glombigen Doschtig ging es auch bei uns recht lustig zu. Alle Kinder kamen toll verkleidet und fröhlich in die Schule. Um 9.30 Uhr setzte sich dann der Narrenwurm in Bewegung und zog singend durch Erbstetten und hielt an mehreren Stationen im Ort, an denen es viel Süßes regnete.

Recht herzlichen Dank dafür. Höhepunkt war sicherlich das Austreiben durch viele Narren: Deich Uscheln, Gomba-Deifl, ein Wolfsdal-Bär und eine Saubachhexe trieben ihren Schabernack. Die Kinder bereiteten für die Narren ein kleines Programm vor: Es gab Tänze, Scherzfragen und einen Auftritt unseres Chors. Sehr gefreut haben wir uns auch über den Besuch von ehemaligen Schülern, die nach ihrer Schulaustreibung in Ehingen auf einen Sprung vorbei kamen.



Polonäse durch das Schulgebäude.



Schulfasnet.
Fotos: Katrin Brosch.



Auftritt unseres gemischten Schulchors unter Leitung von Madeleine Huber.

Umzug durch Frankenhofen

Am Dienstagnachmittag, 6. Februar, zogen die Kinder unserer Außenstelle Frankenhofen anstelle des Sportunterrichts durch Frankenhofen. Begleitet wurden sie von Verene Gräter, Pensionärin Luzia Hildenbrand-Hess und Rektorin Katrin Brosch. Die kleine Gruppe machte auch Halt am "Schopf" und sang für die ältere Generation ein paar Fasnetslieder.



Umzug durch Frankenhofen.
Foto: Luzia Hildenbrand-Hess.

Erinnerung: Offene Kunstausstellung "Elemente"

Am kommenden Sonntag, 18. Februar, endet die Kunstausstellung "Elemente".

Die Preisverleihung findet um 15.30 Uhr in der Städtischen Galerie in Ehingen statt.



Kinder von der ersten bis zur vierten Klassen beteiligen sich an unserem Beitrag: Feuer, Wasser, Erde und Luft.
Foto: Katrin Brosch.



Frankenhofen mit Tiefenhülen

Ortsvorsteherin Jutta Uhl, Telefon 07395 337
E-Mail: ov.frankenhofen@ehingen.de

Herzliche Einladung zur Fackel

Kommenden Samstag, 17. Februar, laden die Fackelbuben zum Fackelabbrand ein. Bitte beachten: Anlieferung von Reisig ist an diesem Samstag ab 11 Uhr möglich. Wo? Erddeponie Frankenhofen. Angezündet wird um 19 Uhr. Über eine Teilnahme freuen sich die Fackelbuben. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Lasst uns alle gemeinsam den Winter vertreiben.

Umzug der Grundschülerinnen und Grundschüler durch Frankenhofen

Fröhlich und beschwingt zogen die Grundschüler traditionell durch Frankenhofen. Neben Schulleiterin Katrin Brosch war unsere ehemalige Lehrerin Lucia Hildenbrand-Hess mit dabei. Nach dem Aufsagen des Fasnetspruches und dem Singen der Fasnetslieder wurde die lustige Truppe an vielen Häusern mit Süßigkeiten belohnt.



Kügele Hoi, Käthra Küche, Pfanna Mate, Deich Uschl...juhu die Freude war riesengroß.

A glickseliga Fasnets wars

sei es als verkleideter Narr, oder als Gastgeber, bei der Landjugend, bei der Kirchengemeinde und den Chören im Schopf, bei der Kinderfasnet, oder bei unserer beliebten Baumfasnet... schön dass ihr so tolle Angebote für alle Bürgerinnen und Bürger gemacht habt die reichlich genutzt wurden. Danke an alle Gäste und Narren die für den Erfolg der Veranstaltungen gesorgt haben.

"Liebr oimol en dr Fasnet a Narr, als ganz Jahr narrig"



Granheim

Ortsvorsteher Franz Denzel, Telefon 07395 322
E-Mail: ov.granheim@ehingen.de

Weltgebetstag

Der diesjährige Weltgebetstag findet am Freitag, 1. März, um 19 Uhr in der Kirche St. Martinus in Granheim statt.

Das Thema lautet: „Palästina - ...durch das Band des Friedens“. Schon heute herzliche Einladung dazu. Nähere Infos folgen in den Kirchlichen Mitteilungen.

Mode Museum

Liebe Freunde des kleinen Mode-Museums in Granheim von Gabriele-Feigel.

Am Samstag, 17. und Sonntag, 18. Februar, ist das Mode Museum von 13 Uhr bis 16 Uhr geöffnet, es geht um das Thema „Die Intelligenz der Hände“. Der Eintritt ist frei.

Aus der Ortschaftsrats Sitzung vom 2. Februar

Die bewilligten Haushaltsmittel für Granheim und die gesamte Alb sind sehr erfreulich. Mittel wurden bereitgestellt: Für die Planung Straße und Kanal in der Bernhardgasse. Sanierung Treppenaufgang Jugendhaus. Sanierung Feldweg 135 Vogellehrpfad. Klettergerät für den Spielplatz bei der Alb Halle. Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED. Zuschuss SV Granheim Umbau Flutlichtanlage. Zuschuss SV Granheim Reinigungsmaschine. Anschaffung für einen Hochentaster. Erhöhungen gab es bei den Verfügungsmittel und für Feldwege und den Grünanlagen, Weggefallen sind Aufwendungen für Fronleichnam. Der Ausbau der Breitbandinfrastruktur soll bis Ende 2024 Umgesetzt werden, außerdem unterstützt die Stadt den Ausbau vom Radwegenetz.

Unter Verschiedenes, Zur Gestaltung vom Spielplatz sind die Wünsche vom Ortschaftsratsrat erfasst worden.

Die Bewerbungen der Jagdpächter für die Jagdbogen Granheim West und Ost können beim Liegenschaftsamt eingereicht werden.

Für die Europa und Kommunalwahlen am 9. Juni, Bildung eines Wahlvorstands und das Rathaus ist Wahllokal.

Nationalismus in Ehingen Erinnerungsort, im Frühjahr soll es Veranstaltungen bei der Aufstellung der Stehlen geben.

Ortsvorsteher
Franz Denzel

Jugendhaus Granheim

Funkenfeuer

Das JuHa Granheim lädt am 17. Februar zum traditionellen Funkenfeuer und zur Fackelwanderung ein. Wir starten mit der gemeinsamen Fackelwanderung um 19 Uhr am Dorfplatz und zünden dann um 20 Uhr das Funkenfeuer an.

Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit Euch.

Viele Grüße, JuHa Granheim

Von Menschen
vor Ort.

Für Menschen
vor Ort.



Mündingen

Ortsvorsteher Rolf Scherb, Telefon 07395 325
E-Mail: ov.mundingen@ehingen.de

Dienststunde in Mündingen

Unsere Dienststunde findet montags ab 19.45 Uhr statt. Ich freue mich über Euren Besuch.

Gerne könnt Ihr mich auch unter der Telefonnummer 07395 325 oder per E-Mail unter ov.mundingen@ehingen.de erreichen.

Rolf Scherb
Ortsvorsteher



Musikverein Mündingen

Hauptversammlung

Der Musikverein hielt am 4. Februar seine alljährliche Hauptversammlung ab.

Zu Beginn folgten die Berichte der drei Vorsitzenden Tanja Holder, Daniel Becher und Jens Scherb, welche allesamt einen durchweg positiven Verlaufs des vergangenen Jahrs verzeichnen konnten. Dies bestätigten auch die Zahlen des Kassiers Dominic Mayer. Schriftführerin Michaela Beck gab einen Einblick in die einzelnen Termine des vergangenen Jahrs.

Dirigent Markus Windgasse-Löffler spricht seine Zufriedenheit gegenüber dem Probenbesuch und den erfolgreichen Auftritten aus. Ein besonderes Highlight im vergangenen Jahr war wohl das Wertungsspiel in Mietingen, bei dem der Musikverein das Prädikat "mit hervorragendem Erfolg" erhielt. Dass die Jugendarbeit ebenfalls gut voranschreitet und auch dies in 2024 tun soll, sprechen Jugenddirigent Oliver Knupfer sowie Jugendleiter Frank Knupfer aus. Sowohl Jugenddirigent als auch der Dirigent der aktiven Kapelle zeichneten ihre Probenbesuch-Besten aus.

Nach den gehörten Berichten wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet, wodurch die Wahlen erfolgen konnten. Eine Änderung gab es dabei im Vorsitz des Bereichs Festbetrieb, den Jens Scherb aus beruflichen Gründen nicht mehr weiterführen konnten. An seine Stelle rückt Michaela Beck. Die dadurch frei gewordene Stelle des Schriftführers wird durch Ralf Schörle neu besetzt. Die weiteren zu wählenden Posten wurde durch Wiederwahlen besetzt.

Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Mitgliedern für ihre Anwesenheit und ihr Vertrauen.



Die neu besetzte Vorstandschaft des MV Mündingen.



Kirchen mit Stetten, Schlechtenfeld Deppenhausen, Mühlen & Mochental

Ortsvorsteher Roland Hess, Telefon 07393 2240
E-Mail: ov.kirchen@ehingen.de

Wetterregel

Der Simon (18. Februar) zeigt mit seinem Tage, der Frost ist nicht mehr lange Plage.

Lebensweisheit

Schönheit reicht, um ins Auge zu fallen, aber man benötigt Charakter, um im Gedächtnis zu bleiben.

VdK informiert: Hoher Eigenanteil in Pflegeheimen im Südwesten

Pflege ist in Baden-Württemberg besonders teuer und der Eigenanteil steigt weiter - in 2024 um 134 Euro auf 2.907 Euro monatlich im ersten Jahr, so eine Auswertung des Verbands der Ersatzkassen. "Bundesweit liegt der Eigenanteil im Schnitt bei 2.576 Euro", vergleicht der VdK Baden-Württemberg, der fast 260 000 Mitglieder starke Sozialverband im Lande verweist auf die rund 92 000 Menschen, die im Südwesten im Pflegeheim leben. Von ihnen seien 26 475 Menschen (Statistisches Bundesamt/Stand 31. Dezember 2022) auf Sozialhilfe angewiesen, weil sie den hohen Eigenanteil zur Pflege nicht aufbringen könnten.

Der Sozialverband VdK setzt sich daher seit Langem in Bund und Land dafür ein, die Betroffenen finanziell zu entlasten. Mit Blick auf die im Schnitt 458 Euro Investitionskosten, die Pflegeheimbewohnerinnen und Pflegeheimbewohner in Baden-Württemberg aufbringen müssen, verweist der VdK-Landesverband auf das Elfte Sozialgesetzbuch, das die Vorkhaltung einer leistungsfähigen, zahlenmäßig ausreichenden und wirtschaftlichen pflegerischen Versorgung verlangt.

Fakt sei aber der Austieg des Landes aus der öffentlichen Förderung von stationären Pflegeheimen in 2010.

Erreichen Sie Menschen in Ihrer Nähe.



Liederkränzchen Kirchen

Sie haben es wieder getan und das gleich zweimal

Auf Einladung der Stadtkapelle Blaubeuren hat sich der fEinklang am 4. Februar an einem Doppelkonzert in der evangelischen Kirche in Blaubeuren beteiligt. Mit über 40 Sängerinnen und Sängern angereicht, war es ein gelungener Auftritt für alle Beteiligten und natürlich das Publikum. Anlass für das Konzert war das zehnjährige Jubiläum des Dirigenten Martin Traub bei der Stadtkapelle Blaubeuren. Weil der gemeinsame Auftritt beim letztjährigen Open Air im Rahmen der Sommerbühne am Blautopf beim Publikum und allen Beteiligten so gut angekommen ist, wurde der Gastauftritt des fEinklang wiederholt. Zweimal am selben Tag hat die Stadtkapelle Blaubeuren zu dem abwechslungsreichen Konzert unter dem Titel „Aus Liebe zur Musik“ in die mit Zuschauern gut gefüllte Kirche eingeladen. Bei einem einzelnen Auftritt hätte die Zahl der Plätze für die Zuhörerinnen und Zuhörer nicht ausgereicht.

Für den fEinklang war es eine willkommene Gelegenheit, das Zusammenwirken zwischen Chor und Musikkapelle nochmals vor dem eigenen Konzert am 20. April in der Ehinger Lindenhalle zu proben und verbessern. Dann haben die Musiker aus Blaubeuren beim Gegenbesuch ihren Gastauftritt. Für die Stadtkapelle Blaubeuren, war es eine gute Möglichkeit, sich auf das anstehende Wertungsspiel vorzubereiten, bei dem sie in der höchsten Klasse antreten wird. Dort wird unter anderem das Hauptwerk der Konzerte, José Alberto Pinas „The Ghost Ship“ präsentiert.

Für das eigene Konzert des Chores fEinklang am 20. April ist noch intensive Probenarbeit zu leisten, auch in einem gemeinsamen Probenwochenende. Der Vorverkauf startet am 20. April für das Konzert in der Ehinger Lindenhalle mit dem Musikverein Blaubeuren, der Steptanzgruppe „Steps Tanz und Fitness“ Ehingen und weiteren Teilnehmern bei einigen Vorverkaufsstellen.

Wer sich für das Konzert oder für den Chor interessiert, kann sich im Internet unter www.feinklang.de sowie facebook und instagram informieren. Die Sängerinnen und Sänger des fEinklang freuen sich schon auf ihren Auftritt, bei dem sie sich und ihre Lieder präsentieren wollen, um zu zeigen, dass es in Zeiten des allgemeinen Chorsterbens auch anders geht.

Reinhard Höser
Pressewart



fEinklang beim Einsingen in historischer Umgebung.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Katholische Kirche Ehinger-Alb



1. Fastensonntag 18.02.-24.02.2024/08

Samstag, 17.02.2024 Sa n. Aschermittwoch
Sieben Gründer des Servitenordens;
Erbstetten 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 18.02.2024 **1. Fastensonntag**
Granheim 8.30 Uhr Eucharistiefeier
Frankenhofen 10.15 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 19.02.2024 Mo der 1. Fastenwoche
Altsteußlingen 19.00 Uhr Hl. Messe f. † Josef Braig;

Dienstag, 20.02.2024 Di der 1. Fastenwoche
Frankenhofen 19.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 21.02.2024 Mi der 1. Fastenwoche
Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer;
Dächingen 20.00 Uhr Erstkommunionelternabend im
Gemeinschaftsraum des Rathauses

Donnerstag, 22.02.2024 Fest der Kathedra Petri
Dächingen 14.00 Uhr Hl. Messe mit Krankensalbung
anschl. Seniorentreff im Gemeinderaum des Rathauses

Freitag, 23.02.2024 Fr der 1. Fastenwoche
Hl. Polykarp, Bischof
Erbstetten 8.30 Uhr Hl. Messe

Samstag, 24.02.2024 Fest des Hl. Matthias, Apostel
Altsteußlingen 10.00 Uhr Probe der Erstkommunion-
kinder in der Pfarrkirche

Kollekte am Wochenende: Caritas-Fastenopfer
Granheim 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 25.02.2024 **2. Fastensonntag**
Dächingen 8.30 Uhr Eucharistiefeier
Altsteußlingen 10.15 Uhr Eucharistiefeier mit den Erst-
kommunionkindern

1. Fastensonntag



In jener Zeit trieb der Geist Jesus in die Wüste. Jesus blieb vierzig Tage in der Wüste und wurde vom Satan in Versuchung geführt. Er lebte bei den wilden Tieren und die Engel dienten ihm. Nachdem Johannes ausgeliefert worden war, ging Jesus nach Galiläa; er verkündete das Evangelium Gottes. Ulrich Loose

Bibelwort – Markus 1,12-15

Und sogleich trieb der Geist Jesus in die Wüste.

Es führt immer wieder zu einer Überraschung, wenn bei Bibelabenden auf diesen Satz des Evangeliums hingewiesen wird. Der Heilige Geist treibt Jesus in die Wüste, setzt ihn der Konfrontation mit dem Teufel, der Auseinandersetzung mit dessen Versuchungen aus. Warum? Warum treibt der Geist Jesus in die Wüste? Das Böse und seine Versuchungen soll ich doch meiden und nicht suchen. Doch von „Suchen“ steht auch nichts im Evangelium.

Zunächst wird – glaube ich – im Evangelium die Wüste nicht so negativ gesehen, wie wir es gewohnt sind. Wilde Tiere und dienende Engel – das erinnert mehr an das Paradies als an eine lebensbedrohliche, lebensverneinende Einöde. Wenn ich in den Tagen der Fastenzeit eingeladen werde, „Wüstenerfahrungen“ zu machen, dann geht es nicht um Lebensgefahr, sondern um

Lebensbereicherung; nicht darum, das Leben zu verneinen, sondern zu bejahen – in der Konzentration auf mich selbst und auf Gott. Es geht nicht darum, das Böse zu suchen, sondern gewappnet zu sein, wenn die Versuchungen des Bösen an mich herantreten. Das geschieht im Leben auch ohne meine Suche. Dann möchte ich den Halt im Glauben und in der Geborgenheit Gottes haben, den Versuchungen zu widerstehen. Auf Gott mehr zu bauen als auf die Welt. Michael Tillmann



Der Teufel bietet Jesus den Apfel vom Baum der Erkenntnis von Gut und Böse an. Die Versuchung Jesu „verlegt“ in das Paradies – in der Versuchung Jesu spielt sich die Ur-Versuchung des Menschen wider: Seinem eigenen Willen mehr zu folgen als dem Wort Gottes.

Foto: Michael Tillmann

Adveniatopfer und Sternsingeraktion

Adveniatopfer der Erwachsenen in EURO

	2021*	2022	2023
Altsteußlingen	33,60	107,89	39,80
Dächingen	54,00	108,84	174,19
Erbstetten	13,60	51,49	54,43
Frankenhofen	79,00	128,50	112,50
Granheim	95,52	201,00	101,84
Summe insgesamt:	275,72	597,72	482,76

Adveniatopfer der Kinder in EURO

	2021*	2022	2023
Altsteußlingen	8,93	0,00	0,00
Dächingen	9,96	0,00	0,00
Erbstetten	12,00	3,70	6,66
Frankenhofen	17,00	7,50	25,00
Granheim	0,00	0,00	0,00
Summe insgesamt:	47,89	11,20	31,66

Sternsingeraktion in EURO

	2022*	2023	2024
Altsteußlingen	1.116,71	1.686,50	1.643,14
Dächingen	1.024,20	1.323,60	1.517,70
Erbstetten	376,00	664,00	712,00
Frankenhofen	900,00	1.410,00	1.250,00
Granheim	672,50	1.246,00	1.374,60
Summe insgesamt:	4.089,41	6.330,10	6.497,44

* unter Corona-Pandemie Bedingungen.

Allen Spenderinnen und Spendern sage ich ein herzliches Vergelt's Gott im Namen von den Spendeneempfängern, vor allem den Menschen in den Missionsgebieten.

Spenden für die Osterkerze 2024

Auch in diesem Jahr nehmen wir Spenden für die Osterkerze 2024 entgegen. Die Spenden legen Sie bitte in einen Briefumschlag mit der Aufschrift „für die Osterkerze und den Namen der jeweiligen Pfarrkirche“ und geben Sie den Briefumschlag nach dem Gottesdienst in der Sakristei oder auf dem Pfarramt in Dächingen ab. Allen Spendern sagen wir ein ganz herzliches Vergelt's Gott.

In der Wüste, der Einsamkeit,
wird man bereits erwartet.
Von der Wahrheit.
Von Gott selbst.
Dario Pizzano

Das Pfarrbüro ist geöffnet

Montag 14.00 - 16.00 und Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr;
oder per Mail: kathwallfahrtsamt.daechingen@drs.de



Evangelische Kirche Ehingen

Freitag, 16. Februar

18 Uhr Liturgisches Abendgebet im Jugendheim

Sonntag, 18. Februar

9.30 Uhr Gottesdienst im Jugendheim (Pfarrer Kohl)

10.45 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum (Pfarrer Kohl)

Mittwoch, 21. Februar

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Evangelischen Jugendheim

Donnerstag, 22. Februar

15 Uhr Ökumenischer Treff für Ältere im Evangelischen Gemeindezentrum

19 Uhr Kirchengemeinderats-Sitzung im Evangelischen Jugendheim

Freitag, 23. Februar

18 Uhr Liturgisches Abendgebet im Jugendheim

Sonntag, 25. Februar

9.30 Uhr Gottesdienst im Jugendheim (Pfarrer Striebel)

10.45 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum (Pfarrer Striebel)

Der Rechnungsabschluss der Evangelischen Kirchengemeinde Ehingen für das Jahr 2022

kann im Gemeindebüro Pfarramt Süd, Lindenstraße 25 eingesehen werden. Die Auflage erfolgt vom 19. Februar bis 27. Februar während der Bürozeiten von Montag bis Freitag jeweils von 8.30 Uhr bis 12 Uhr oder nach telefonischer Absprache unter Telefon 07391 53462.



Evangelische Kirche Mündingen mit Dächingen, Erbsetten, Granheim und Kirchen

Evangelisches Pfarramt, Pfarrer Markus Häfele
Telefon (07395) 375, pfarramt.mundingen@elkw.de

Wochenspruch für Invokavit (1. Johannes 3, 8):

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.



Sonntag, 18. Februar

9.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche mit Pfarrer Markus Häfele und Taufe von Elise Hebe.

Die Kinder der Kinderkirche sind zum Beginn des Gottesdienstes eingeladen, die Taufe mitzuerleben. Danach gehen Sie in den Gemeinderaum nebenan, wo sie bis 10.30 Uhr in der Kinderkirche sind. Wer möchte, darf gerne seine Taufkerze mitbringen.

Opfer für die Turmsanierung in Trailfingen.

Termine der Woche

Montag, 19. Februar

20 Uhr Kirchenchor im Dorfgemeinschaftshaus

Mittwoch, 21. Februar

14.30 Uhr Seniorenkreis im Gemeinderaum

15.30 Uhr Konfiunterricht in Mündingen

Freitag, 23. Februar

16 Uhr Jungschar im Gemeinderaum
Abfahrt zur Konfi-Freizeit in Pfullingen vom 23. bis 25. Februar

Seniorenkreis

Herzliche Einladung zum Beisammensein am Mittwoch, 21. Februar, ab 14.30 Uhr im Gemeinderaum im Rathaus.



22.02.2024 Herzlich Willkommen ab 14.30 Uhr im Gemeinderaum



07395 / 96 897 96

Impuls-Telefon

Unter der Telefonnummer 07395 9689796, normale Festnetznummer im örtlichen Telefonnetz, gibt es einen neuen Impuls von etwa zwei Minuten von Pfarrer Markus Häfele. In der Regel wird am Wochenende ein neuer Telefon-Impuls eingestellt.

Anrufen und Hoffnung schöpfen



Vorschau: Distrikt Gottesdienst in Hayingen am 10. März

Am 10. März wird die Visitation, also der Besuch der Leitung des Kirchenbezirkes in der Kirchengemeinde, mit einem großen gemeinsamen Gottesdienst in der Turn- und Festhalle (Digelfeldhalle) in Hayingen abgeschlossen.

Herzliche Einladung zu diesem besonderen Gottesdienst, in dem wir das Leben feiern. Bitte merken Sie den Termin vor: Sonntag, 10. März, um 10 Uhr.

Sinn und Zweck der Visitation lassen sich mit den folgenden Stichworten umschreiben: Gut hinsehen und hinhören. Sorgfältig wahrnehmen, was da ist. Anerkennen und Danke sagen für das, was geschieht. Benennen, was besonders auffällt. Beraten und unterstützen, wo es klemmt.

Wann ist es Zeit einen Baum zu pflanzen?

Ein Afrikanisches Sprichwort sagt:

"Der beste Zeitpunkt einen Baum zu pflanzen war vor 20 Jahren. Der zweitbeste ist heute."

Es ist Zeit in die Zukunft zu investieren.

Lass dein Tun von der Hoffnung bestimmen. Es gibt genügend Pessimisten um uns.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Markus Häfele und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirchengemeinde Mündingen.



Evangelische Kirche Weilersteußlingen

Wochenspruch: INVOKAVIT - (Er ruft mich an, darum will ich ihn erhören. Ps.91,15)

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre. 1.Joh. 3,8b

Sonntag, 18. Februar (Invokavit)

10 Uhr Gottesdienst in Weilersteußlingen (Diakon Ulmer)
(Opfer für die Weltmission Nummer 42 – Zukunftsfonds/Bildung für Kinder und Jugendliche)

In diesem Gottesdienst wird die Heilige Taufe empfangen: Neo Jona Schuster

10 bis
11.30 Uhr Kinderkirche in Allmendingen
10.30 bis
12 Uhr Kinderkirche in Weilersteußlingen im Gemeindehaus

Montag, 19. Februar

14 Uhr Seniorengymnastikgruppe im Gemeindehaus in Weilersteußlingen

Mittwoch, 21. Februar

15 Uhr Konfirmandenunterricht in Schelklingen
19 Uhr Taizegebet in der Christuskirche in Allmendingen

Donnerstag, 22. Februar

10 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus in Weilersteußlingen

Sonntag, 25. Februar (Reminiszere)

10 Uhr Gottesdienst in Allmendingen (Pfarrer Lorenz Kohl, Ehingen)

Weilersteußlingen

Besuchsdienst

Seit vielen Jahren gibt es bei uns einen Besuchsdienst für unsere Senioren. Wir vom Kirchengemeinderat möchten diesen Dienst wieder neu beleben und suchen weitere ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Besuchsdienste sind eine wichtige Arbeit in unserem Gemeindegewesen. Gemeinsam aufeinander achten und Teil eines guten Lebens in unserer Kirchengemeinde sein. Die ehrenamtliche Personen werden gezielt geschult und unterstützt. Interessierte Personen sollten die Bereitschaft haben, ein- bis zweimal im Monat einen Menschen zu besuchen. Es sollen keine pflegerischen und haushaltsnahen Dienstleistungen erbracht werden. Allein der soziale Kontakt ist wichtig. Wir haben dafür einen Referenten zu diesem Thema eingeladen.

Wo: Bildungshaus Untermarchtal, Wann: 23. März um 10 Uhr, Dauer: etwa 2,5 Stunden.

Besuchsdienst auf den Lutherischen Bergen. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie sich für das Ehrenamt „Besuchsdienst“ entscheiden, dann sind Sie dazu herzlich eingeladen. Bitte melden Sie sich bei Petra Geprägs, Telefon 07384 6332. Der Kirchengemeinderat freut sich über jede weitere Person, die sich für dieses Ehrenamt entscheidet.

Offene Kirche

Die Kirche in Weilersteußlingen ist täglich ab 13 Uhr, beziehungsweise am Sonntag ab Gottesdienstbeginn geöffnet.

Vorschau

Weltgebetstag der Frauen. Freitag, 1. März, 18.30 Uhr, Evangelische Kirche in Weilersteußlingen. Palästina...durch das Band des Friedens.

Weltweit ist die Teilhabe von Frauen an der freien Wirtschaft vielfach eingeschränkt und mündet oft in prekären Arbeitsverhältnissen. Hinzu kommt die Abhängigkeit von männlichen Angehörigen wie Ehemännern oder Vätern und eine Verfestigung bestehender Ungleichheiten. Das ist in Palästina nicht anders. Der Anteil von Frauen am Arbeitsmarkt beträgt hier nur 16 Prozent und ist damit auch im regionalen Vergleich mit anderen Staaten im Nahen Osten gering. Zwar verfügen viele palästinensische Frauen über eine gute Ausbildung und berufliche Fähigkeiten, aber es fehlt ihnen häufig an den notwendigen Kenntnissen für die Gründung eines Unternehmens und das Management, um den Schritt in die Selbstständigkeit zu wagen.

Allmendingen

Suchen Sie noch einen Raum für Ihre Feier?

Wenn Sie auf der Suche nach passenden Räumlichkeiten für Ihre Feier sind, dann können Sie gerne den Gemeindesaal in unserem Evangelischen Gemeindezentrum in Allmendingen im Freybergring mieten. Der Gemeindesaal ist mit Stühlen und Tischen für bis zu 60 Personen ausgestattet. Im Gemeindezentrum gibt es sanitäre Einrichtungen, eine abgetrennte Küche und einen direkten Zugang zum großzügigen Garten, den Sie ebenfalls gerne mitnutzen können.

Sie haben Interesse? Dann schreiben Sie einfach eine E-Mail ans Pfarramt pfarramt.allmendingen@elkw.de oder rufen unter 07384 404 an.

Kirchenbezirk**Haus der Begegnung in Ulm**

Herzliche Einladung zur Veranstaltung: „Schwester Wasser, Bruder Feuer: der Sonnengesang von Franz von Assisi und unser Suche nach einem geschwisterlichen Lebensstiel mit Pater Cornelius Bohl, am 1. März um 18 Uhr im Haus der Begegnung, Grüner Hof 7 in Ulm. Eintritt zehn Euro/ ermäßigt sieben Euro. Um Anmeldung wird bis zum 22. Februar gebeten, E-Mail Sekretariat@hdbulm.de, Telefon 0731 920000.

Information an alle Evangelischen Gemeindemitglieder der Kirchengemeinden Weilersteußlingen und Allmendingen

Die pfarramtliche Vertretung hat Pfarrer Jochen Reusch aus Rottenacker, Telefon 07393-2298.

Notfallseelsorge Ulm/Alb-Donau-Kreis

Die Notfallseelsorge ist an 365 Tagen rund um die Uhr alarmierbar über die Leitstelle der Feuerwehr Ulm 0731 161-7102.

Telefonseelsorge Ulm/Neu-Ulm

Telefon 0800 1110111 oder 0800 1110222. Der Anruf ist kostenfrei. Die Telefonseelsorge im Internet ist unter <http://www.telefonseelsorge.de/> zu erreichen.

Pfarrbüro Weilersteußlingen/Allmendingen

Das Pfarrbüro ist für den Besucherverkehr wie folgt geöffnet: Dienstag von 9 Uhr bis 11 Uhr und Donnerstag von 10 Uhr bis 12 Uhr. Ansonsten kann gerne telefonisch 07384-404 oder per E-Mail/ Post Kontakt aufgenommen werden.

Mail Pfarramt Weilersteußlingen

[Pfarramt.Weilersteusslingen@elkw.de](mailto: Pfarramt.Weilersteusslingen@elkw.de).

Mail Pfarramt Allmendingen

[Pfarramt.Allmendingen@elkw.de](mailto: Pfarramt.Allmendingen@elkw.de).

Homepage: www.weilersteusslingen-evangelisch.de/

www.allmendingen-evangelisch.de.

Die Internetadressen führen jeweils zur gemeinsamen Homepage der beiden Kirchengemeinden Weilersteußlingen und Allmendingen.

**Neuapostolische Kirche**

Ehingen, Schmiechgraben 10

Gottesdienste für die Gemeinde

Sonntag, 18. Februar, 9.30 Uhr.

Mittwoch, 21. Februar, 20 Uhr Gottesdienst mit Apostel H.-J. Bauer in Biberach.

Für unsere Jugend

Freitag, 16. Februar, 19.30 Uhr Jugendchorprobe in Ulm-West.

Sonntag, 18. Februar, 10 Uhr Gottesdienst für die Jugend des Bezirkes mit Bezirksältesten F. Bolz in Machtolsheim.

Sie sind herzlich eingeladen, einen Gottesdienst mit uns zu erleben.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

ALB-DONAU-KREIS Landratsamt

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik des Kreistags/Betriebsausschusses Eigenbetrieb "Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis"

Am Montag, 19. Februar, findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik des Kreistags/Betriebsausschusses Eigenbetrieb "Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis" statt. Beginn ist um 14.30 Uhr.

Tagesordnung

Öffentliche Beratung

1. BA: Beitritt zum Verein #wirfuerbio e.V.
2. K 7409 Mehrstetter Steige und K 7330 Hütten-Justingen - Böschungssicherungen, Baubeschluss und Vergabe der Arbeiten
3. Belagsmaßnahmen an Kreisstraßen 2024, Vergabe der Arbeiten
4. Beschaffung eines Unimogs für die SM Langenau
5. Beschaffung eines LKWs für die Straßenmeisterei Ehingen
6. Ehemalige K 7329 Urspringschule, Anerkennung Schlussabrechnung
7. Bekanntgaben

Heiner Scheffold

Für Landwirtinnen und Landwirte: Sachkunde-Fortbildung Pflanzenschutz

Der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis veranstaltet am Dienstag, 20. Februar, eine zweistündige Sachkunde-Fortbildung zu Neuerungen in der Pflanzenschutztechnik sowie zu aktuellen Informationen aus dem Demonstrationsbetriebsnetzwerk Pflanzenschutzmittelreduktion. Die Veranstaltung ist kostenfrei, findet online statt und beginnt um 19.30 Uhr. Sie ist als zweistündige Fortbildungsmaßnahme für die Sachkunde im Pflanzenschutz anerkannt.

Drei Referenten geben Tipps und Hinweise für die Praxis: Jens Fehl, Produktmanager bei der Firma Horsch, erläutert, wie mit technischen Möglichkeiten Pflanzenschutzmittel eingespart werden können und stellt Neuerungen in der Pflanzenschutztechnik vor. Im Anschluss wird Wilfried Beck vom LTZ Augustenberg als Berater im Demonstrationsbetriebsnetzwerk Pflanzenschutzmittelreduktion aktuelle Versuchsergebnisse präsentieren und die Arbeit des Netzwerks vorstellen. Zum Abschluss gibt Samuel Stetter vom Fachdienst Landwirtschaft einen Überblick zur aktuellen Zulassungssituation und den rechtlichen Rahmenbedingungen im Pflanzenschutz.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten im Anschluss der Fortbildung und bei vollständig ausgefüllter Anmeldung eine Fortbildungsbescheinigung. Zu beachten ist, dass pro Anmeldung nur eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt werden kann. Über den Chat können sich die zugeschalteten Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Veranstaltung an der Diskussion beteiligen und Fragen stellen.

Online-Anmeldung vorab nötig

Eine Anmeldung über den folgenden Link ist notwendig <https://join.next.edudip.com/de/webinar/202420/1949142>. Nach Abschluss der Anmeldung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Bestätigungsmail mit den Zugangsdaten. Am besten funktioniert das Webinar mit den Internet-Browsern Google Chrome oder Microsoft Edge.

Online-Informationsveranstaltung zur Düngeverordnung und Wasserschutz

Der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis veranstaltet am Dienstag, 27. Februar, um 19.30 Uhr eine Online-Informationsveranstaltung für Landwirtinnen und Landwirte zur aktuell gültigen Düngeverordnung sowie zu Themen des Wasserschutzes.

Tobias Mieger, Pflanzenproduktionsberater im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, geht in seinem Vortrag auf die aktuell gültigen Regelungen der Düngeverordnung sowie der Stoffstrombilanz ein. Martin Mayer, Wasserschutzgebietsberater im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, stellt aktuelle Themen des Wasserschutzes vor.

Eine Anmeldung über folgenden Link ist notwendig <https://join.next.edudip.com/de/webinar/202427/1953369>.

Über den Chat können die zugeschalteten Teilnehmenden der Veranstaltung sich an der Diskussion beteiligen und Fragen stellen. Für einen reibungslosen Ablauf werden die Internetbrowser Google Chrome oder Microsoft Edge empfohlen.

Berufe in Uniform

Das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Mittwoch, 21. Februar, einen Online-Vortrag rund um die Berufe der öffentlichen Sicherheit. Zu Gast sind Beraterinnen und Berater der Bundeswehr, des Polizeipräsidiums Schwaben Süd/ West sowie der Bundespolizei. Sie alle geben Einblicke in vielfältige und spannende Aufgabenbereiche und erklären, welche Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten es gibt und welche Karrierewege sich daraus ergeben. Interessierte Jugendliche und Erwachsene haben an diesem Tag von 15.30 bis 17 Uhr die Gelegenheit, sich über Berufe in Uniform zu informieren und offen gebliebene Fragen zu stellen. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird ein bis zwei Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt.

Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

kinder
not
hilfe



Stiftung

Sie möchten
langfristig helfen?
Dann werden
Sie Stifter!

www.kindernothilfe.de/stifter
Kontakt: jakob.schulte@kindernothilfe.de

Kinder
brauchen
Stifter!

